

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

05.06.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 248|22 Brände | Verkehrsunfälle | Versammlungen u.a.

Ersteller: Chris Graupner

Sachbeschädigung - Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Mockau-Nord), Essener Straße

Zeit: 03.06.2022; 05:15 Uhr

Zeugen beobachteten am Freitagmorgen eine Person, die gerade im Begriff war, eine Lärmschutzwand einer Bahnbrücke mit Farbe zu besprühen. Eingesetzte Polizeibeamte vom Polizeirevier Leipzig-Nord konnten den Tatverdächtigen (37, deutsch) stellen. Er hatte den Buchstaben "S" in einer Größe von 5 x 5 Metern gesprüht. Die weitere Bearbeitung übernahm die zuständige Bundespolizeiinspektion Leipzig.

Brand mehrerer Mülltonnen

Ort: Leipzig (Plagwitz), Klingenstraße/Siemensstraße

Zeit: 03.06.2022, gegen 22:00 Uhr

Aus unbekannter Ursache gerieten mehrere Mülltonnen unter einem Holzverschlag in Brand. Durch das Feuer wurden insgesamt acht Mülltonnen, der gesamte Holzunterstand sowie von einem angrenzenden Mehrfamilienhaus die Fassade, die Eingangstür und zwei Fenster beschädigt. In Folge der Hitzeentwicklung entstand weiterhin Schaden an einem geparkten Pkw. Der Sachschaden liegt im unteren bis mittleren fünfstelligen Bereich. Ermittelt wird nun wegen des Verdachts einer Brandstiftung.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Radfahrer bei Verkehrsunfall schwer verletzt

Ort: Böhlen, Werkstraße

Zeit: 03.06.2022, 17:05 Uhr

Der Fahrer (56, deutsch) eines Pkw VW Tiguan verließ die Grundstücksausfahrt eines Firmengeländes und kollidierte in der Folge mit einem Radfahrer (33), der die Werkstraße in nördliche Richtung fuhr. Dieser kam zu Fall und wurde aufgrund schwerer Verletzungen stationär in ein Krankenhaus eingewiesen. Es entstand zudem ein Sachschaden in Höhe von circa 1.000 Euro. Der Pkw-Fahrer muss sich nun wegen einer fahrlässigen Körperverletzung verantworten.

Zu schnell, überschlagen und schwer verletzt

Ort: Neukieritzsch, Bundesstraße 176

Zeit: 03.06.2022, 17:55 Uhr

Am Freitag fuhr ein 71-Jähriger mit einem Skoda Fabia auf der Bundesstraße 176 aus Richtung Groitzsch kommend in Richtung Neukieritzsch. In einer langgezogenen Linkskurve geriet er nach rechts auf das Bankett. Er schleuderte dann nach links und wieder nach rechts, kam von der Fahrbahn ab und überschlug sich im rechten Straßengraben. Der Fahrer wurde schwerverletzt in ein Krankenhaus gebracht. Am Skoda entstanden circa 8.000 Euro Sachschaden. Nach bisherigen Erkenntnissen war überhöhte Geschwindigkeit die Unfallursache.

Verletzt durch angebranntes Essen

Ort: Grimma, Westring

Zeit: 03.06.2022, 10:20 Uhr

Bewohner eines Mehrfamilienhauses nahmen aus einer Wohnung Brandgeruch und das Tönen eines Rauchmelders wahr. Da die Mieterin (72) der betroffenen Wohnung nicht öffnete, musste die alarmierte Feuerwehr die Wohnungstür öffnen. Nachdem angebranntes Essen auf dem Herd als Ursache schnell ausgemacht werden konnte, musste die 72-Jährige mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert werden. Ein Atemalkoholtest bei der Bewohnerin ergab einen Wert von 3,0 Promille. Ein Sachschaden an der Mietwohnung konnte nicht festgestellt werden. Die Wohnung wurde, nachdem die Feuerwehr durchgelüftet hatte, wieder freigegeben und blieb bewohnbar.

Fehler beim Fahrstreifenwechsel

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost), Willy-Brandt-Platz

Zeit: 04.06.2022, 16:30 Uhr

Die FahrerIn (19, deutsch) eines Mercedes CLA 180d beachtete beim Fahrstreifenwechsel einen rechts neben ihr fahrenden BMW 120d nicht und kollidierte mit diesem. Dadurch verlor sie die Kontrolle über ihr Fahrzeug und fuhr gegen einen am rechten Fahrbahnrand stehenden Strommast. Durch diesen Aufprall wurde die 19-Jährige schwer verletzt und

musste stationär in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Zudem entstand Sachschaden von insgesamt geschätzt 30.000 Euro. Der Fahrer (21) des BMW blieb unverletzt.

Rollerfahrerin schwer verletzt

Ort: Leipzig (Probstheida), Prager Straße

Zeit: 04.06.2022, 16:25 Uhr

Die 19-jährige Fahrerin eines Motorrollers fuhr auf der Prager Straße stadteinwärts. Zwischen Gottfried-Keller- und Roseggerstraße fuhr sie auf einen vor ihr verkehrsbedingt bremsenden Pkw Mercedes Citan auf. Die Rollerfahrerin verletzte sich dabei schwer, so dass sie in ein Krankenhaus eingeliefert werden musste. Sozusagen und Pkw-Fahrerin blieben unverletzt. Es entstand Sachschaden von insgesamt circa 5.500 Euro.

BMW durch Brand zerstört

Ort: Leipzig (Kleinzschocher), Kantatenweg

Zeit: 05.06.2022, 00:55 Uhr

Aus derzeit unbekannter Ursache kam es zum Vollbrand eines an der Straße geparkten Pkw BMW X1 im Südwesten von Leipzig. Die Flammen konnten durch die eintreffende Feuerwehr zügig gelöscht werden, so dass ein Übergreifen auf angrenzende Gebäude, Bäume oder Fahrzeuge verhindert werden konnte. Der entstandene Sachschaden liegt bei schätzungsweise 40.000 Euro. Es wird wegen des Verdachts der Brandstiftung ermittelt.

Bisheriges Versammlungsgeschehen am Wochenende in Leipzig und den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen

Neben den an diesem Wochenende stattfindenden Veranstaltungen, wie das Stadtfest Leipzig und das Wave Gotik Treffen, fanden auch mehrere Versammlungen in Form von Aufzügen und stationären Demonstrationen statt.

Einige kleinere Versammlungen in der Stadt Leipzig und in den Landkreisen verliefen mit Teilnehmerzahlen im zweistelligen Bereich friedlich und ohne Störungen.

Die zwei größten Versammlungen fanden gestern im Leipziger Zentrum statt:

Die "Bewegung Leipzig" hatte im Vorfeld einen Aufzug unter dem Motto "Für Frieden und eine freie Impfentscheidung für Alle" und die Initiative "Leipzig nimmt Platz" einen Aufzug mit dem Motto "Schuster abschieben" angezeigt. Beide Versammlungen begannen am Samstag gegen 15:00 Uhr.

Bei der "Bewegung Leipzig" nahmen in der Spitze 68 Personen am Aufzug teil. Dieser führte vom Kurt-Masur-Platz innerhalb des Ringes einmal um die Innenstadt und endete kurz vor 17:00 Uhr am Ausgangspunkt. Die Versammlung verlief durchgehend friedlich und blieb ohne Störungen.

Die Initiative "Leipzig nimmt Platz" führte ihren Aufzug, beginnend am Johannisplatz, mit in der Spitze rund 200 Personen, durch die Innenstadt und endete gegen 18:15 Uhr auf dem Simsonplatz mit etwa 40 Teilnehmenden. Auch diese Versammlung verlief störungsfrei und weitestgehend friedlich. Eine einstellige Anzahl an Teilnehmenden verstieß gegen das Vermummungsverbot und am Rande des Aufzuges kam es zu einer Sachbeschädigung und Nötigung. Entsprechende Ermittlungen wurden eingeleitet.

Eines sehr hohes Besucheraufkommen waren für das Stadtfest Leipzig und das Wave Gotik Treffen zu verzeichnen. Bisher verliefen beide Veranstaltungen friedlich und ohne Zwischenfälle.